



## INHOUSE-ANGEBOT



# Kindern einen sicheren Halt geben

## Aspekte der Bindungstheorie zur Förderung von Kindern mit Anpassungsstörungen

Bindungsstörungen, die in der frühen Kindheit entstanden sind, können sich auch im Schulleben auswirken. Die betroffenen Kinder sind oftmals eine Herausforderung für die pädagogische Beziehung und können weniger gut lernen. Das Erkennen von Bindungsmustern ist die Voraussetzung von einer einfacheren Steuerung der Kinder und auch der gesamten Klasse.

Wenn also in der Schule und vor allem im Unterricht Bindungsmuster und -störungen erkannt werden und auf sie entsprechend reagiert wird, kann ein heilender Prozess auf den Weg gebracht werden, der die Potentiale der Kinder stärkt und die Unterrichtssituationen entspannt.

Referent dieser Veranstaltung ist **Frau Dr. Edith Wölfel**

Bei Interesse setzen Sie sich bitte mit Herrn Rodehau, [s.rodehau@essbay.de](mailto:s.rodehau@essbay.de) in Verbindung.

Dauer: nach Vereinbarung

Kosten: nach Vereinbarung